

RG – Ringer beenden die Saison nach 6. Sieg in Folge auf Platz 4 in der Landesliga

TSV Meimsheim – RG Schwäbisch Hall/Wüstenrot 14:20

Am Samstag vor Weihnachten waren die Ringer der RG Schwäbisch Hall/Wüstenrot zum Saisonfinale der diesjährigen Mannschaftsrunde beim TSV Meimsheim zu Gast.

In einem spannenden und nach einigen strittigen Kampfrichterentscheidungen teilweise auch hitzigen Bezirksderby setzten sich die RG – Ringer am Ende knapp mit 20:14 gegen den Aufsteiger aus dem Zabergäu durch.

Für die Entscheidung sorgte der Haller Mohammad Ewaz Haji Zada (75 kg/Freistil) mit einem Schulter­sieg im letzten Kampf.

Damit feierten die RG – Ringer den 6. Sieg in Folge und mussten sich in der Rückrunde nur dem ungeschlagenen Meister KSV Aalen und dem Vizemeister von der Neckarunion Münster – Remseck geschlagen geben.

Allerdings verpasste das Team von Trainer Woldemar Wolf den Sprung auf Platz 3 denkbar knapp, da die KG Baienfurt II den Vizemeister von der Neckarunion am letzten Kampftag schlagen konnte und sich dadurch punktgleich mit der RG aufgrund des gewonnenen direkten Vergleichs Rang 3 sicherte. Aber auch mit dem 4. Platz in der Landesliga können die Verantwortlichen der RG mehr als zufrieden sein.

Die Kämpfe im Überblick:

57 kg (GR):

Andreas Schneider siegte kampflos für die RG, da die Gastgeber hier keinen Vertreter stellen konnten. (0:4)

130 kg (Freistil):

Stilianos Vassiliadis konnte den Kampf gegen Jascha Winkler zu Beginn noch einigermaßen ausgeglichen gestalten, doch mit zunehmender Kampfdauer drehte sein Gegner immer mehr auf und in der 6. Minute musste der Haller die Überlegenheit von Winkler anerkennen. (4:4)

61 kg (Freistil):

Der junge Haller **Dario Wolf** zeigte gegen Moritz Schweiker eine konzentrierte Leistung und erkämpfte einen ungefährdeten 14:4 – Punktsieg für die RG. (4:7)

98 kg (GR):

Hier siegte der Meimsheimer Ringertrainer Jens Mack kampflos, da die RG diese Gewichtsklasse nicht besetzen konnte. (8:7)

66 kg (GR):

Mirco Rodemich fackelte gegen Luca Leon Scholz nicht lange und zwang ihn nach 30 Sekunden mit einem herrlichen Kopfhüftsprung auf die Schultern. (8:11)

86 kg (Freistil):

Tim Schuhmacher lieferte sich mit Elia Löw einen spannenden Kampf. Allerdings konnte er sich trotz Gewichtsvorteils gegen seinen knapp 10 kg leichteren Gegner nicht entscheidend durchsetzen und unterlag am Ende knapp mit 2:5 – Punkten. (10:11)

71 kg (Freistil):

Der Wüstenroter **Laurenz Kurz** geriet nach einer umstrittenen Wertung früh gegen Christian Hack in Rückstand, fand aber nach anfänglichen Problemen immer besser in den Kampf und holte am Ende einen hochverdienten 7:4 – Punktsieg und damit 2 Mannschaftspunkte für die RG. (10:13)

80 kg (GR):

Auch **Aaron Heib** geriet nach einer zweifelhaften Kampfrichterentscheidung zwischenzeitlich in Rückstand, ließ sich davon aber nicht beeindrucken und erkämpfte gegen Louis Sigmund einen letztlich ungefährdeten 13:5 – Punktsieg und baute die Führung für die RG dadurch weiter aus. (10:16)

75 kg (GR):

Thomas Fertig versuchte gegen den mit allen Mitteln hart kämpfenden Marcel Gabriel zwar alles, konnte die vorzeitige Niederlage aber nicht verhindern. 25 Sekunden vor Schluss holte der Meimsheimer die entscheidende Wertung zum Überlegenheitssieg und machte den Kampf damit noch einmal richtig spannend. (14:16)

75 kg (Freistil):

Im alles entscheidenden Kampf zeigte der Haller **Mohammad Ewaz Haji Zada** gegen Eugen Hogel eine klasse Leistung und erkämpfte sich mit schnellen Angriffen rasch eine deutliche 6:0 – Führung. Zur Pause konnte sein Gegner zwar auf 2:6 verkürzen, doch im zweiten Kampfabschnitt setzte der Haller zum entscheidenden Angriff an und zwang seinen Gegner sensationell auf die Schultern und machte damit den Gesamtsieg für die RG perfekt. (14:20)